



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
MAG. VIKTOR KLIMA

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 711 62-9100
Teletex (232) 3221155
Telefax (0222) 713 78 76
DVR: 009 02 04

Pr.ZI. 18061/4-4-95

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.

Dr. Lanner und Kollegen vom 22. Dezember 1994,

ZI. 261/J-NR/1994 "Bahnlärm im Unterinntal"

**XIX. GP.-NR
304 /AB**

1995-02-22

zu 261 J

Zu Ihren Fragen

"Welche konkreten Maßnahmen sind für eine wirkungsvolle Lärmreduktion an den Eisenbahnbrücken in Langkampfen und Brixlegg vorgesehen?

Bis zu welchem Zeitpunkt sollen diese Lärmschutzmaßnahmen fertiggestellt sein?"

darf ich wie folgt Stellung nehmen:

Es ist vorgesehen, flankierend zum Programm für die schalltechnische Sanierung der bestehenden Eisenbahnstrecken auch singuläre Störquellen schrittweise zu beseitigen, wozu auch Brückentragwerke mit offener Fahrbahn zählen.

Derzeit werden von den Österreichischen Bundesbahnen sämtliche Grundlagen über derartige Brückentragwerke erhoben und ein erster Maßnahmenkatalog ausgearbeitet.

Die schalltechnische Sanierung dieser Brückentragwerke soll nach technisch-wirtschaftlichen Kriterien unter Berücksichtigung der Prioritätenreihung für die schalltechnische Sanierung der Bestandsstrecken erfolgen.

Wien, am 10. Februar 1995

Der Bundesminister